



Mit Wirkung zum 1. Dezember 2022 hat Raiffeisen Centrobank AG das Zertifikategeschäft auf Raiffeisen Bank International AG übertragen, einschließlich (i) aller damit verbundenen Rechte und Pflichten und (ii) der Rechtsposition als Emittentin von bestehenden Wertpapieren, d. h. ausstehenden Wertpapieren, die von Raiffeisen Centrobank AG begeben wurden. Aus diesem Grund ist Raiffeisen Bank International AG ab dem 1. Dezember 2022 Emittentin und Schuldnerin der in der Produktbroschüre genannten Wertpapiere.

Bitte beachten Sie, dass die Produktbroschüre die Rechtslage zum Zeitpunkt ihrer Erstellung widerspiegelt und keine aktualisierten Angaben zur Emittentin enthält.

# 2 % EUROPA/USA BONUS&SICHERHEIT 8

**ANLAGEPRODUKT** OHNE KAPITALSCHUTZ  
BONUS-ZERTIFIKAT

- Basiswerte: EURO STOXX 50® Index und S&P 500® Index
- 2 % jährlicher Fixzinssatz
- Barriere bei 39 % des jeweiligen Index-Startwerts
- Volles Marktrisiko bei Verletzen der Barriere, Emittentenrisiko
- Weitere Informationen zu Chancen/Risiken auf den Folgeseiten
- 3 Jahre Laufzeit

EURO STOXX 50® ist eine eingetragene Marke der STOXX Ltd.  
S&P 500® ist eine eingetragene Marke der S&P Dow Jones Indices LLC.



Zertifikate von



**Raiffeisen  
CENTROBANK**

# INVESTMENT MIT FIXVERZINSUNG

## Auf den Punkt gebracht:

Mit dem Zertifikat 2 % Europa/USA Bonus&Sicherheit 8 erhalten Anleger jährlich den Fixzinssatz von 2 % ausbezahlt. Die Rückzahlung des Nominalbetrags am Laufzeitende erfolgt zu 100 % wenn die zwei zugrundeliegenden Aktienindizes EURO STOXX 50® und S&P 500® während des Beobachtungszeitraums immer über der Barriere von 39 % ihres jeweiligen Startwerts notieren. Im Falle einer Barriereverletzung sind Anleger eins zu eins dem Marktrisiko ausgesetzt. Das heißt, in diesem Fall ist ein wesentlicher Kapitalverlust möglich.

### KEY FACTS

Emittent	Raiffeisen Centrobank AG*
Angebot	Daueremission
ISIN / WKN	AT0000A2VB54 / RC05PM
Emissionspreis	100 %
Nominalbetrag	EUR 1.000
Zeichnungsfrist <sup>1</sup>	01.02. - 28.02.2022
Erster Bewertungstag	01.03.2022
Emissionsvaluta	02.03.2022
Letzter Bewertungstag	26.02.2025
Rückzahlungsvaluta	03.03.2025
Startwert	Schlusskurs des jeweiligen Index am Ersten Bewertungstag
Barriere	39 % des jeweiligen Startwerts
Beobachtung	kontinuierlich
Beobachtungszeitraum	02.03.2022 - 26.02.2025
Fixzinssatz	2 % jährlich
Zinszahltag	02.03.2023, 01.03.2024, 01.03.2025
Rückzahlung	Notiert der Kurs des EURO STOXX 50® Index und der Kurs des S&P 500® Index während des Beobachtungszeitraums immer über der Barriere von 39 % des jeweiligen Startwerts, wird das Zertifikat zu 100 % des Nominalbetrags getilgt. Ansonsten erfolgt die Rückzahlung entsprechend der Wertentwicklung jenes Index mit der schlechteren Wertentwicklung. Die Rückzahlung ist abhängig von der Zahlungsfähigkeit der RCB*.
Börsenzulassung	Wien, Frankfurt, Stuttgart
Kursinfo	<a href="http://www.rcb.at">www.rcb.at</a>

\* Raiffeisen Centrobank AG ist eine 100%ige Tochter der Raiffeisen Bank International AG – Rating der RBI: [www.rbiinternational.com/ir/ratings](http://www.rbiinternational.com/ir/ratings)

<sup>1</sup> Eine vorzeitige Beendigung/Verlängerung der Zeichnungsfrist liegt im Ermessen der Raiffeisen Centrobank AG.

Das Zertifikat **2 % Europa/USA Bonus&Sicherheit 8** bezieht sich auf zwei renommierte Aktienindizes. Die europäische Aktienbenchmark **EURO STOXX 50®** und der US-amerikanische Index **S&P 500®** liegen diesem Zertifikat zugrunde. Anleger, die in den nächsten drei Jahren eine stabile Entwicklung dieser beiden Indizes erwarten und Kursrückgänge von 61 % oder mehr für unwahrscheinlich halten, können mit diesem Zertifikat ihre Marktmeinung umsetzen. Das Anlageprodukt ohne Kapitalschutz verbindet einen jährlichen Fixzinssatz von 2 % mit Teilschutz für das eingesetzte Kapital. Der anfängliche Abstand zur Barriere (Sicherheitspuffer) beträgt 61 % und die Laufzeit des Zertifikats beträgt drei Jahre. Details zu den Chancen und Risiken werden auf der Folgeseite angeführt.

### FUNKTIONSWEISE

Am Ersten Bewertungstag werden der **Schlusskurs** des **EURO STOXX 50® Index** sowie jener des **S&P 500® Index** als **Startwerte** festgehalten und die **Barrieren** (39 % des jeweiligen Startwerts) ermittelt.

- **Der Fixzinssatz** von 2 % wird unabhängig von der Wertentwicklung der beiden Indizes in jedem Fall jährlich ausbezahlt (entspricht dreimal EUR 20 pro Nominalbetrag während der Laufzeit).
- **Die Rückzahlung** des Nominalbetrags am Laufzeitende richtet sich nach der Kursentwicklung der beiden Indizes. Beide Kurse werden während des Beobachtungszeitraums kontinuierlich mit der jeweiligen Barriere verglichen. Am Letzten Bewertungstag tritt **eines der folgenden Szenarien** ein:

#### SZENARIO 1: Beide Indizes notierten immer ÜBER ihrer jeweiligen Barriere

Notierten die Kurse des EURO STOXX 50® Index **UND** des S&P 500® Index während des Beobachtungszeitraums immer über der jeweiligen Barriere von 39 %, erfolgt die Rückzahlung zu 100 % des Nominalbetrags. Das heißt, fällt keiner der beiden Indizes jemals um 61 % oder mehr im Vergleich zu seinem Startwert, erhalten Anleger am Rückzahlungstermin den Nominalbetrag von EUR 1.000 ausbezahlt. Dieser Betrag stellt gleichzeitig den Höchstbetrag (maximaler Auszahlungsbetrag) dar.

#### SZENARIO 2: Barriere von zumindest einem Index BERÜHRT bzw. UNTERSCHRITTEN

Hat der EURO STOXX 50® Index **UND/ODER** der S&P 500® Index die Barriere von 39 % seines jeweiligen Startwerts zumindest einmal berührt oder unterschritten, erfolgt die Auszahlung am Rückzahlungstermin entsprechend der Wertentwicklung jenes Index, welcher die schlechtere Wertentwicklung über die Laufzeit aufweist (prozentuelle Entwicklung vom Startwert bis zum Schlusskurs am Letzten Bewertungstag) – „Worst of“. Auch wenn die Barriere berührt oder unterschritten wurde, bleibt der maximale Auszahlungsbetrag mit EUR 1.000 pro Nominalbetrag begrenzt und Anleger partizipieren nicht an Kursanstiegen der Indizes über den jeweiligen Startwert hinaus.

## EURO STOXX 50® - TOP 10 INDEXMITGLIEDER

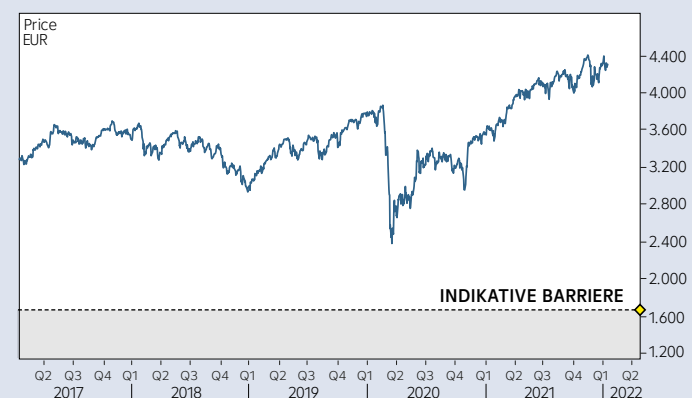
	Branche	Land	Gew.
ASML Holding	Technologie	NL	9,2 %
LVMH	Luxusgüter	FR	6,0 %
Linde	Chemie	GB	4,9 %
SAP	IT	DE	4,3 %
TotalEnergies	Öl&Gas	FR	3,7 %
Siemens	Industrie	DE	3,6 %
L'Oreal	Basiskonsum	FR	3,2 %
Sanofi	Pharma	FR	3,1 %
Schneider Electric	Industrie	FR	3,0 %
Allianz	Finanzen	DE	2,7 %

43,7 %

## S&amp;P 500® - TOP 10 INDEXMITGLIEDER

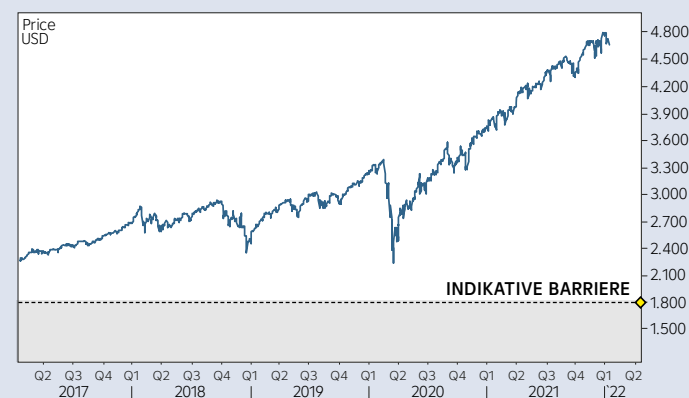
	Branche	Gew.
Apple	IT	6,8 %
Microsoft	IT	5,9 %
Amazon.com	IT	3,6 %
Alphabet (Klasse A)	IT	2,1 %
Tesla	Automobil	2,1 %
Alphabet (Klasse C)	IT	2,0 %
Meta Platforms (Klasse A)	IT	2,0 %
NVIDIA	IT	1,6 %
Berkshire Hathaway (Klasse B)	Finanzen	1,5 %
JPMorgan Chase	Finanzen	1,1 %

28,7 %



EU0009658145

Stand: 18.01.2021; Quelle: Reuters (.STOXX50E; .SPX); Bitte beachten Sie, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zulässt.



US78378X1072

## GEEIGNETE MARKTERWARTUNG

fallend

seitwärts

steigend

## IHR ANLAGEHORIZONT

bis 3 Jahre

3 bis 5 Jahre

über 5 Jahre

## KURSINFO

www.rcb.at

## HINWEISE

Die angeführten Chancen und Risiken stellen eine Auswahl der wichtigsten Fakten zum Produkt dar.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Weitere Informationen finden Sie in dem von der Österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) gebilligten Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge) – hinterlegt bei der Oesterreichischen Kontrollbank AG als Meldestelle und veröffentlicht unter [www.rcb.at/wertpapierprospekte](http://www.rcb.at/wertpapierprospekte) (wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen) – und in den Basisinformationsblättern sowie unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ [www.rcb.at/kundeninformation](http://www.rcb.at/kundeninformation)

## CHANCEN

## ▫ Fixzinssatz:

Auszahlung des jährlichen Fixzinssatzes (2 % p.a.) erfolgt unabhängig von der Kursentwicklung der beiden zugrundeliegenden Indizes

## ▫ Sicherheitspuffer:

Partielle Absicherung gegen Kursverluste durch den anfänglichen Sicherheitspuffer von 61 % – Barriere bei 39 % des jeweiligen Index-Startwerts

## ▫ Flexibilität:

Handelbarkeit am Sekundärmarkt, kein Verwaltungsentgelt

## RISIKEN

## ▫ Barriereverletzung:

Sollte die Barriere von zumindest einem der beiden Indizes verletzt werden, sind Anleger eins zu eins und ohne Schutzmechanismus dem Marktrisiko ausgesetzt. Nahe der Barriere kann es zu überproportionalen Kursbewegungen des Zertifikats kommen.

## ▫ Ertragsbegrenzung:

Der Ertrag ist in jedem Fall auf die Höhe der Fixzinsszahlungen begrenzt (3 x 2 % während der Laufzeit), an Kursanstiegen der beiden Indizes über den jeweiligen Startwert hinaus nehmen Anleger nicht teil.

## ▫ Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“):

Zertifikate sind nicht vom Einlagensicherungssystem gedeckt. Es besteht das Risiko, dass Raiffeisen Centrobank AG nicht in der Lage ist ihrer Zahlungsverpflichtung, aufgrund von Zahlungsunfähigkeit (Emittentenrisiko) oder etwaiger behördlicher Anordnungen („Bail-in“), nachzukommen. In diesen Fällen kann es zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen.



## RECHTS-/RISIKOHINWEISE

Die in dieser Werbung enthaltenen Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherche, lediglich der unverbindlichen Information und stellen weder eine Beratung, Empfehlung noch eine Aufforderung zum Abschluss einer Transaktion dar. Die Darstellung ist allgemeiner Natur, berücksichtigt nicht die persönlichen Verhältnisse potenzieller Anleger und kann daher eine individuelle anleger- und anlegergerechte Beratung und Risikoaufklärung nicht ersetzen. Diese Werbung wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Die vollständige Information und Rechtsgrundlage für eine etwaige Transaktion in einem in dieser Werbung beschriebenen Finanzinstrument bilden die bei der Oesterreichischen Kontrollbank AG als Meldestelle hinterlegte und von der Österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) gebilligte Basisprospekt samt allfälliger Nachträge, die jeweiligen bei der Meldestelle hinterlegten Endgültigen Bedingungen. Die Billigung des Basisprospekts durch die FMA ist nicht als Befürwortung der hier beschriebenen Finanzinstrumente seitens der FMA zu verstehen. Zusätzliche Informationen über diese Finanzinstrumente finden sich auch in den jeweiligen Basisinformationsblättern (KIDs), die kostenfrei auf der Website der Raiffeisen Centrobank AG ([www.rcb.at](http://www.rcb.at)) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (ISIN) des entsprechenden Finanzinstruments abrufbar sind. Soweit nicht ausdrücklich in den genannten Dokumenten angegeben, wurden und werden in keiner Rechtsordnung Maßnahmen ergriffen, die ein öffentliches Angebot der hier beschriebenen Finanzinstrumente erlauben. Jegliche Haftung der Raiffeisen Centrobank AG im Zusammenhang mit der Erstellung dieser Werbung, insbesondere für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit ihres Inhalts ist ausgeschlossen. Zertifikate sind risikoreiche Instrumente der Vermögensveranlagung. Wenn sich der Kurs des zugrundeliegenden Basiswerts ungünstig entwickelt, kann es zu einem Verlust eines wesentlichen Teils oder des gesamten investierten Kapitals kommen. Zertifikate reagieren während der Laufzeit aufgrund verschiedener Einflussfaktoren (z.B. Schwankungsbreite bzw. Korrelation der Basiswerte, Zinsen, Dividenden, Restlaufzeit, Wechselkursänderungen) stärker oder schwächer auf Wertschwankungen der Basiswerte und bewegen sich nicht eins zu eins mit dem Kurs des Basiswerts mit. Die Emittentin hat das Recht, die Zertifikate unter bestimmten Umständen vor dem Rückzahlungstermin vorzeitig zurückzuzahlen.

Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“): Sämtliche Zahlungen während der Laufzeit oder am Laufzeitende der Zertifikate sind abhängig von der Zahlungsfähigkeit der Emittentin (Emittentenrisiko). Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Raiffeisen Centrobank AG als Emittentin ihre Verpflichtungen aus den beschriebenen Finanzinstrumenten – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen durch die Abwicklungsbehörden – nicht erfüllen kann. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu (sogenannte „Bail-in Instrumente“). Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus den beschriebenen Finanzinstrumenten bis auf null herabsetzen, die beschriebenen Finanzinstrumente beenden oder in Aktien des Emittenten umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Detaillierte Informationen unter: [www.rcb.at/basag](http://www.rcb.at/basag). Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit stellen keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftigen Wertentwicklungen dar. Weitere wichtige Risikohinweise – siehe Basisprospekt.

Die vorliegende Werbung stellt keine verbindliche steuerrechtliche Beratungsleistung dar. Die steuerliche Behandlung von Anlageinvestitionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Bezüglich der Auswirkungen auf die individuelle steuerliche Situation des Anlegers wird empfohlen, sich mit einem Steuerberater in Verbindung zu setzen. Die Unterlagen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Wir weisen darauf hin, dass sich die Rechtslage durch Gesetzesänderungen, Steuererlässe, Stellungnahmen der Finanzverwaltung, Rechtsprechung usw. ändern kann. Der Kurs des Bonus-Zertifikats ist von einer Vielzahl von Einflussfaktoren abhängig und folgt nicht direkt der Wertentwicklung des Basiswerts. Solche Einflussfaktoren sind z.B. Intensität der Wertschwankungen des Basiswerts (Volatilität), Anleihezinsen, Bonität des Emittenten oder Restlaufzeit. Bei Verkauf des Bonus-Zertifikats während der Laufzeit kann dies zum Verlust eines Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust führen. Dividenden und vergleichbare Ansprüche aus dem Eigentum des Basiswerts werden bei der Ausgestaltung des Bonus-Zertifikats berücksichtigt und daher nicht ausgeschüttet.

Der EURO STOXX 50® Index und seine Marken sind geistiges Eigentum (einschließlich der eingetragenen Markenrechte) der STOXX Limited, Zürich, Schweiz („STOXX“), der Deutschen Börse Gruppe oder ihrer Lizenzgeber, welches unter Lizenz gebraucht wird. Das Zertifikat 2 % Europa/USA Bonus&Sicherheit 8 ist in keiner Weise von STOXX, der Deutschen Börse Gruppe oder deren Lizenzgebern, Research Partnern oder Datenlieferanten gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben. STOXX, die Deutsche Börse Gruppe und deren Lizenzgeber, Research Partner und Datenlieferanten geben in Bezug auf dieses Finanzinstrument keine Gewährleistung oder Leistungszusage und schließen diesbezüglich auch jede wie auch immer geartete Haftung, egal auf welcher Anspruchsgrundlage, aus. Insbesondere wird jegliche Haftung in Bezug auf Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen im EURO STOXX 50® oder den diesem Index zugrundeliegenden Daten ausgeschlossen. Weitere Detailinformation hierzu finden sich auch in den entsprechenden Bestimmungen des Basisprospekts unter „Underlying Specific Disclaimer“.

Standard & Poor's, S&P und seine Marken sind geistiges Eigentum der S&P Dow Jones Indices LLC, eine Tochtergesellschaft der McGraw-Hill Companies, Inc. und/oder ihrer Lizenzgeber („Lizenzgeber“), welches unter Lizenz gebraucht wird. Es ist nicht möglich direkt in den Index zu investieren. Die auf dem Index basierenden Finanzinstrumente werden in keiner Weise von Standard & Poor's und ihren Lizenzgebern gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und keiner der Lizenzgeber trägt diesbezüglich Haftung.

Die von RCB emittierten Zertifikate sind keine Finanzprodukte iSd Verordnung (EU) 2019/2088.

Aufsichtsbehörden: Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA), Oesterreichische Nationalbank, Europäische Zentralbank im Rahmen des Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism, SSM). Impressum gemäß österreichischem Mediengesetz: Medieninhaber und Hersteller ist die Raiffeisen Centrobank AG | Member of RBI Group | Am Stadtpark 9, 1030 Wien/Österreich.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Berater Ihrer Hausbank, im Internet unter [www.rcb.at](http://www.rcb.at) oder unter der Produkt-Hotline der Raiffeisen Centrobank: **+43 (0)1 51520 - 484**.

Ihre Ansprechpartner in der Raiffeisen Centrobank AG, Am Stadtpark 9, 1030 Wien/Österreich:

<b>Produkt-Hotline</b>	T.: 01/51520 - 484	<a href="mailto:produkte@rcb.at">produkte@rcb.at</a>
<b>Mag. Heike Arbter (Mitglied des Vorstands)</b>	T.: 01/51520 - 407	<a href="mailto:heike.arbter@rcb.at">heike.arbter@rcb.at</a>
<b>Mag. Philipp Arnold (Leitung Sales)</b>	T.: 01/51520 - 469	<a href="mailto:philipp.arnold@rcb.at">philipp.arnold@rcb.at</a>
<b>DI Roman Bauer (Leitung Trading)</b>	T.: 01/51520 - 384	<a href="mailto:roman.bauer@rcb.at">roman.bauer@rcb.at</a>
<b>Mag. Mariusz Adamiak</b>	T.: 01/51520 - 395	<a href="mailto:mariusz.adamiak@rcb.at">mariusz.adamiak@rcb.at</a>
<b>Raphael Bischinger</b>	T.: 01/51520 - 432	<a href="mailto:raphael.bischinger@rcb.at">raphael.bischinger@rcb.at</a>
<b>Maida Blentic, MSc</b>	T.: 01/51520 - 394	<a href="mailto:maida.blentic@rcb.at">maida.blentic@rcb.at</a>
<b>Anton Bondar, MA</b>	T.: 01/51520 - 471	<a href="mailto:anton.bondar@rcb.at">anton.bondar@rcb.at</a>
<b>Peidong Cao</b>	T.: 01/51520 - 493	<a href="mailto:peidong.cao@rcb.at">peidong.cao@rcb.at</a>
<b>Lukas Florreither, BA</b>	T.: 01/51520 - 397	<a href="mailto:lukas.florreither@rcb.at">lukas.florreither@rcb.at</a>
<b>Walter Friehsinger</b>	T.: 01/51520 - 392	<a href="mailto:walter.friehsinger@rcb.at">walter.friehsinger@rcb.at</a>
<b>Lukas Hackl, MA</b>	T.: 01/51520 - 468	<a href="mailto:lukas.hackl@rcb.at">lukas.hackl@rcb.at</a>
<b>Jan Kausek</b>	T.: 01/51520 - 486	<a href="mailto:jan.kausek@rcb.at">jan.kausek@rcb.at</a>
<b>Kathrin Korinek</b>	T.: 01/51520 - 401	<a href="mailto:kathrin.korinek@rcb.at">kathrin.korinek@rcb.at</a>
<b>Jaroslav Kysela, MSc</b>	T.: 01/51520 - 481	<a href="mailto:jaroslav.kysela@rcb.at">jaroslav.kysela@rcb.at</a>
<b>Aleksandar Makuljevic</b>	T.: 01/51520 - 385	<a href="mailto:aleksandar.makuljevic@rcb.at">aleksandar.makuljevic@rcb.at</a>
<b>Ing. Monika Mrnustikova</b>	T.: 01/51520 - 386	<a href="mailto:monika.mrnustikova@rcb.at">monika.mrnustikova@rcb.at</a>
<b>Anja Niederreiter, BA</b>	T.: 01/51520 - 483	<a href="mailto:anja.niederreiter@rcb.at">anja.niederreiter@rcb.at</a>
<b>Ing. Michal Polin</b>	T.: +421/257203 - 041	<a href="mailto:michal.polin@rcb.sk">michal.polin@rcb.sk</a>
<b>Martin Rainer, MSc</b>	T.: 01/51520 - 391	<a href="mailto:martin.rainer@rcb.at">martin.rainer@rcb.at</a>
<b>Gabriele Rihtar</b>	T.: 01/51520 - 379	<a href="mailto:gabriele.rihtar@rcb.at">gabriele.rihtar@rcb.at</a>
<b>Ludwig Schweighofer, MSc</b>	T.: 01/51520 - 460	<a href="mailto:ludwig.schweighofer@rcb.at">ludwig.schweighofer@rcb.at</a>
<b>Johanna Stich</b>	T.: 01/51520 - 351	<a href="mailto:johanna.stich@rcb.at">johanna.stich@rcb.at</a>
<b>Andreas Tosch</b>	T.: 01/51520 - 470	<a href="mailto:andreas.tosch@rcb.at">andreas.tosch@rcb.at</a>
<b>Alexander Unger, MA</b>	T.: 01/51520 - 478	<a href="mailto:alexander.unger@rcb.at">alexander.unger@rcb.at</a>
<b>Mag. Fabiola Vicenova</b>	T.: +421/257203 - 040	<a href="mailto:fabiola.vicenova@rcb.sk">fabiola.vicenova@rcb.sk</a>
<b>Mag. Martin Vonwald</b>	T.: 01/51520 - 338	<a href="mailto:martin.vonwald@rcb.at">martin.vonwald@rcb.at</a>
<b>Wilhelmine Wagner-Freudenthal, MA</b>	T.: 01/51520 - 381	<a href="mailto:wilhelmine.wagner-freudenthal@rcb.at">wilhelmine.wagner-freudenthal@rcb.at</a>



Zertifikate von



**Raiffeisen  
CENTROBANK**